

Hanfmischung PLUS

Ergänzungsfuttermittel für Pferde

Inhaltsstoffe:

Hanfblätter (geschnitten) kbA*
Hanfsamen mit Schale (ganz) kbA*
Hanfsamen mit Schale gemahlen kbA*
Magnesiumcitrat (entspricht 10.000,0 mg/kg Magnesium)
* EU-Bio zertifiziert



Allgemeiner Hinweis:

Pferdefütterung ist eine sehr individuelle Angelegenheit. Bitte beachten Sie, dass die vorgegebenen Fütterungsempfehlungen lediglich eine grobe Dosierungsorientierung für ein gesundes Pferd darstellen. Viele Faktoren beeinflussen den täglichen Vitalstoffbedarf eines Pferdes, wie Vitalstoffgehalt des Gesamt-Speiseplan, tägliche Leistung und Bewegungspensum, Alter, Gewicht, Stressverhalten, Fellwechsel, Stoffwechselaktivität uvm. Bei Fragen und für die exakte Dosierung sprechen Sie bitte mit Ihrem Tierarzt.

Dosierung:

Als Dosierung bei einem gesunden Pferd hat sich 20g pro 100kg Körpergewicht bewährt. Ein 500 kg schweres Pferd sollte zwei gestrichene Messschaufeln der Mischung bekommen (entspricht ca. 100g). Bei kleineren Pferden ist die Dosierung dementsprechend anzupassen. Ein Messschaufel liegt jeder Bestellung bei.

Zur Unterstützung sollte dem Pferd mindestens 4 bis 5 x pro Woche (gern auch jeden Tag) die Mischung verabreicht werden. **Wichtig ist, dass man mit der Dosierung niedrig beginnt und langsam steigert!**

Empfohlene Vorgehensweise (bei einem gesunden 500kg schweren Pferd)

Tag 1 bis 3: 1/4 Messschaufel
Tag 4 bis 6: 1/2 Messschaufel
Tag 7 bis 10: 1 Messschaufel
Tag 11 bis 14: 1,5 Messschaufeln
Ab Tag 15: 2 gestrichene Messschaufeln

Bei Pferden mit akuten Beschwerden oder offensichtlichen Mangelerscheinungen ist das Anfüttern um 50 % der Menge jeweils zu verringern (und die Anfütterungsphase somit zu verlängern).

Bei akutem Bedarf kann die finale Dosierung um bis zu 50 % gesteigert werden (entspricht 2 Messschaufeln).
Bei Unsicherheiten halten Sie jedoch generell bitte mit Ihrem Tierarzt Rücksprache (siehe Sicherheitshinweis).

Sicherheitshinweis

Das Produkt dient der Futterergänzung. **Bei akuten Beschwerden** wie z. B. Hufrehe, Organauffälligkeiten, massiven Stoffwechselproblemen **ist die Dosierung in jedem Fall mit dem behandelnden Tierarzt abzustimmen**. Sollte es zu Unverträglichkeiten oder Verdauungsproblemen bei Ihrem Pferd kommen, setzen sie die Zufütterung/Behandlung bitte unverzüglich ab und kontaktieren Sie Ihren Tierarzt! Beachten Sie auf jeden Fall die Dosierungsempfehlung. Sollte es zu Änderungen der Farbe, des Geruchs oder Schimmelbildung kommen, verwenden Sie die Mischung unter keinen Umständen weiter und entsorgen sie diese. **Wenn Sie im Turniersport aktiv mit Ihrem Pferd teilnehmen, empfiehlt es sich, einen Monate vor Turnierstart die Hanfmischung abzusetzen**. Hanf wirkt sich überaus positiv auf den Muskelstoffwechsel aus und ist daher einen positiven "Dopingprodukt" gleich zu setzen. Die aktuelle Situation in Bezug auf Doping hinsichtlich Hanfütterung von Turnierpferd ist noch leider ungeklärt seitens der FN.

Darreichung

Die Hanfmischung wird allgemein von Pferden sehr gern gefressen. Man kann ihn einfach zum täglichen Kraftfutter (z.B. Hafer) hinzufügen. **Idealerweise sollte man einen Schluck Wasser oder z.B. einen Esslöffel kaltgepresstes Leinöl dazugeben**, damit das Pferd die wertvollen Inhaltsstoffe nicht "wegpustet". Allgemein hat es sich bewährt, alles andere an Mineralstoff-Zusatzfutter abzusetzen, um die direkte Wirkung der Hanfmischung zu sehen bzw. auch die optimale Aufnahme zu sichern. Bei besonders schwerwiegenden Ernährungsmängeln oder akuten Beschwerden sprechen Sie bitte mit ihrem Tierarzt.

Sollte Ihr Pferd die Hanfmischung ungern fressen, so kann man die Dosierung anfangs noch weiter reduzieren bzw. mit etwas Apfelsaft, Honig, Haferflocken, Apfelmus oder geriebenen Äpfeln oder gelben Rüben "versüßen".

Bitte beachten Sie: Wenn Sie Vitalstoffe gemeinsam mit Ballaststoffen verabreichen (wie z.B. mit "Mash" oder Leinsamen oder Flohsamenschalen), kann es leicht sein, dass ein Teil der hochwertigen Vitalstoffe durch die Ballaststoffe mit abgeführt wird. Jedoch kann man zeitlich versetzt (mit ca. 3-stündigem Abstand) sehr wohl beispielsweise eine Flohsamenschalenkur und die Hanfmischung verfüttern.

Kur-Dauer

Die Hanfmischung kann ganzjährig zur Unterstützung zugefüttert werden. Eine Kur sollte mindestens 2 Monate dauern oder 4kg betragen. Die individuelle Dauer der Kur hängt immer vom aktuellen Zustand, Leistungsanforderung etc. des Pferdes ab und kann nur individuell entschieden werden.

Lagerung

Bitte lagern Sie die Mischung stets verschlossen an einem trockenen und dunklen Ort. (6-22 Grad Celsius)

Weitere Infos & kostenloses Ebook: www.horse-vitality-company.com **Stand:** 01/2023